

Trtschka holt WM-Bronze

(OTZ). Nach 45:52 Stunden, 1025 Kilometern und ca. 16 000 Höhenmetern nonstop auf dem Rennrad hatte es der Plauener Extremsportler Frank Trtschka geschafft. Gemeinsam mit dem Österreicher Jürgen Katscher erreichte er Graz, den Start- und Zielort des Glocknerman 2009, der diesjährigen Ultra-Radmarathon-Weltmeisterschaft. Da auch die beiden Sieger Dr. Achim Heinze und Constantin Ribben-trop gemeinsam über die Ziellinie rollten, ergab es sich, dass es keinen Zweitplatzierten gab.

Trtschka: „Ich möchte nicht nach jeder Veranstaltung sagen, dass genau diese die härteste war, an der ich teilgenommen habe. Jedoch ist der Glocknerman eine Kategorie für sich. Ohne harte und intensive Vorbereitungen ist er nicht absolvierbar. Es war verdammt schwer!“

12 lange Alpenpässe müssen von den Fahrern am Stück bezwungen werden. Der Felbertauern und der Großglockner gleich zweimal. Derartige Torturen bringen die Sportler nicht nur physisch, sondern auch mental an ihre Grenzen: „Nachdem ich die erste Auffahrt zum Felbertauern-Tunnel mit starken Magenproblemen absolviert hatte und die erste 'Besteigung' des Großglockners hinter mir lag, hätte ich nie gedacht, beides innerhalb von nur wenigen Stunden nochmals bezwingen zu können. Und dabei sind dies ja nur zwei der vielen steilen und langen Anstiege. Im Vogtland gibt es nichts Vergleichbares. Ich habe es ausgiebig bei meinen 17 500 Trainingskilometern in den ersten fünf Monaten dieses Jahres getestet.“

Trtschka, der seine Teilnahme an der Ultra-Radmarathon-Weltmeisterschaft von der Plauener MPC-Filmproduktion GbR verfilmen ließ, plant damit auch schon wieder etwas Karitatives: „Meinen Reinerlös von jeder verkauften Dokumentations-DVD werde ich nicht in die eigene Tasche stecken, sondern regelmäßig interessanten Sportförderprojekten zukommen lassen. Welche das sein werden, entscheide ich mit meinen Partnern, wenn es soweit ist.“ Geplant sind ebenfalls Vorführungen in vogtländischen Kinos und bei entsprechenden Veranstaltungen sowie Vorträgen und Seminaren, die der Plauener Extremsportler europaweit gibt. 2010 wird Trtschka wieder am Start des Glocknerman stehen.



Der erfolgreiche Extremsportler Frank Trtschka aus Plauen in Aktion. (Foto: privat)